

Stadt Weißenfels

16.05.2022

Fachbereich IV

Beantwortung der Anfrage

öffentlich

AF 141/2022/1

der Stadträtin / des Stadtrates Schlegel, Beate

am 03.05.2022 im Ortschaftsrat Schkortleben

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabebeamt

Es ist notwendig, dass die Mahd im Park Schkortleben zeitnah wieder erfolgt. Weiter fragt der Ortschaftsrat an, ob nach den zahlreichen Fällungen von Bäumen und Großsträuchern Nachpflanzungen geplant sind. Die geplante landschaftspflegerische Gestaltung für den Park ist dem Ortschaftsrat vorzustellen.

Sehr geehrte Frau Ortsbürgermeisterin Schlegel,
sehr geehrte Damen und Herren Ortschaftsräte,

selbstverständlich wird auch in diesem Jahr die Mahd im Park Schkortleben turnusmäßig durchgeführt. Jedoch wurden wir in den vergangenen Jahren von Ihnen zu Recht darum gebeten, das Abwelken der angesiedelten Wildtulpen abzuwarten. Dieses Vorgehen entspricht unserer fachlichen Sicht, um die Zwiebeln zu stärken und für das nächste Jahr ein wiederholtes blühen und vermehren zu sichern. Dennoch haben wir uns auf Grund des noch ca. 14 Tage währenden Abwelkprozesses dazu entschlossen, bereits einen Teil um den Spielplatz im Park zu mähen. Mit dieser Teilmaßnahme soll ein gewisser Zeckenschutz für die Kinder und Eltern als Nutzer des Spielplatzes erreicht werden.

Betreffs Ihrer Anfrage zur Ersatznachpflanzung teilen wir Ihnen mit, dass ausschließlich Bäume im Rahmen der Gefahrabwehr gefällt wurden bzw. Totholz entfernt wurde. Sträucher in dem Sinne waren unserer Meinung nach nicht betroffen. Für diese Art von notwendigen Fällungen im Rahmen von Sturm- und Windbruch sind in der Regel keine Ersatzpflanzungen erforderlich. Im Moment stehen die noch vorhandenen Bäume des Parks noch immer sehr dicht, so dass zunächst die Entwicklung des verbleibenden Bestandes abgewartet werden muss, um dann zielgerichtet ein mögliches Gestaltungs- und Nachpflanzungsszenario zu entwickeln.

In jedem Fall wird, sobald die Notwendigkeit gegeben und die Abstimmung mit Ihnen getroffen wurde, nachgepflanzt. Dafür werden vorsorglich finanzielle Mittel in den Haushalt 2023 ff eingeplant.

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Schellbach